

ALLGEMEINE REISEINFORMATIONEN

Abholung am Zielflughafen

Du wirst am Zielflughafen von unserer Partneragentur bzw. deiner Reiseleitung empfangen. Achte auf ein Schild mit der Aufschrift »Chamäleon« bzw. deinem Namen und befestige zusätzlich den mit den Bestätigungsunterlagen zugesandten Kofferanhänger an deinem Gepäck, so dass du von unserer Partneragentur bzw. deiner Reiseleitung leichter erkannt wirst.

Sofern du keinen Anreisetransfer im Reiseland über Chamäleon gebucht hast (z.B. bei einer Reise mit eigener Anreise), fahre bitte in Eigenregie zur ersten Unterkunft der Reise. Bei den Reisen nach Island erfolgt der Anreisetransfer mit dem vorgebuchten Flughafenbus, falls du keinen Privattransfer über uns gebucht hast. Genauereres hierzu findest du in den Infos zum Land bzw. zur Reise.

Anreise mit Rail&Fly in der 1. Klasse

Bei uns beginnt der Urlaub bereits bei der Anreise: Reise bequem und mit 100 Prozent Ökostrom mit dem Zug zum Flughafen und zurück nach Hause. Rail&Fly ist bei uns immer inklusive, wenn du den Linienflug über uns gebucht hast.

Das Rail&Fly-Ticket gilt in Zügen des Nah- und Fernverkehrs sowie in ausgewählten Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE-Bahnen). Weitere Infos zum Geltungsbereich unter www.bahnreise.de/geltungsbereich.

In deinen digitalen Reiseunterlagen steht ca. 3 Wochen vor Abreise ein Link zur Rail&Fly-Buchungswebsite von Chamäleon zur Verfügung. Dort sind deine Gutscheincodes bereits vorausgefüllt, so dass du gleich in den Ticketbuchungsprozess starten kannst.

Wähle die gewünschte Verbindung aus und schließe die Buchung inklusive der kostenlosen Sitzplatzreservierung in wenigen Schritten ab. Die gebuchten Tickets kannst du dann herunterladen und ausdrucken.

Bitte beachte, dass du dich auf einen Reisetag (einen Tag vor Abflug oder am Abflugtag selbst bzw. am Tag der Rückkunft oder einen Tag nach Rückkunft) festlegen musst. An diesem gewählten Tag bist du flexibel in der Nutzung der Züge auf der gewählten Strecke. Nach der Buchung der Rail&Fly-Tickets bist du jedoch an den Reisetag gebunden.

Für die pünktliche Anreise zum Flughafen bist du selbst verantwortlich. Wir empfehlen, eine Zugverbindung zu wählen, die es ermöglicht, bei Verspätung oder Ausfall des gewählten Zuges die nächstmögliche Verbindung zu nutzen, die dich ebenfalls mindestens 3 Stunden vor Abflug zum Flughafen bringt.

Informationen zum Fahrplan erhältst du auf bahn.de oder über die Servicenummer der Deutschen Bahn 030-2970 zum Ortstarif.

Ausfuhrbestimmungen

Bei der Ausfuhr von Produkten aus Tieren und Pflanzen sind die Vorschriften des »Washingtoner Artenschutz-Übereinkommens« zu beachten (keine Ausfuhr von Gegenständen, die aus dem Material geschützter Tiere oder Pflanzen hergestellt sind). Grundsätzlich können Gegenstände für den persönlichen Bedarf und Souvenirs zollfrei ausgeführt werden. Die Ein- und Ausfuhr von Waffen und Drogen aller Art ist strikt verboten.

Barrierefreiheit

Auf Chamäleon-Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und

Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende Barrierefreiheit garantieren, sodass Chamäleon-Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

Buchungen von Reisen mit eigener Anreise

Falls du deine Reise mit eigener Anreise gebucht hast, können bei Flugzeitänderungen oder im Falle einer Flugverspätung vor Ort zusätzliche Kosten z.B. für separate Transfers oder zusätzlich benötigte Übernachtungen anfallen. Wir bitten um Verständnis, dass solche zusätzlichen Kosten grundsätzlich von dir selbst zu tragen und vor Ort bei unserer Partneragentur zu bezahlen sind.

Einfuhrbestimmungen für die EU und die Schweiz

Bitte beachte bei deiner Rückkehr in die EU oder Schweiz, dass du die erlaubten Einfuhrmengen von Tabak und Alkohol nicht überschreitest. Erlaubt sind 200 Zigaretten oder 100 Zigarillos oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak oder 250 g Tabakfabrikate sowie maximal einen Liter Spirituosen mit über 22 Vol.-%, zwei Liter mit bis zu 22 Vol.-% und bis zu 4 Liter Wein einzuführen. Für die Schweiz gilt eine Freimenge von 250 Zigaretten und 5 Liter Spirituosen bis 18 Vol.-% bzw. 1 Liter Spirituosen über 18 Vol.-%. Waren dürfen einen Wert von insgesamt 430 € (nur bei Flugreisen und pro Erwachsenen) bzw. 300 CHF nicht überschreiten.

Impfungen

Über die aktuellen Impfeempfehlungen für dein Reiseland informieren wir dich vor deiner Buchung. Mit der Reisebestätigung erhältst du von uns einen Coupon für ein kostenloses Informationsgespräch zur reisemedizinischen Vorsorge in einer der BCRT-Reisepraxen. Standorte: Berlin (Standorte Mitte und Steglitz), Dresden, Düsseldorf, Frankfurt a.M., Hamburg, Köln, München, Stuttgart und Wiesbaden. Sprechzeiten unter www.bcrt.de. Eine telefonische Beratung ist nicht möglich.

Kinder auf Reisen

Für die Ausreise aus Deutschland müssen Minderjährige, die in Begleitung anderer als der sorgeberechtigten Personen reisen, eine formlose schriftliche Einverständniserklärung beider sorgeberechtigter Elternteile mit sich führen. Für Minderjährige, die in Begleitung nur eines Elternteils reisen, ist eine schriftliche Zustimmungserklärung des anderen Elternteils notwendig, sofern dieser sorgeberechtigt ist. Wenn ein Elternteil das alleinige Sorgerecht hat, sollte dies mit beglaubigten Dokumenten belegt werden können. Darüber hinaus wird empfohlen, eine Übersetzung der Einverständniserklärung in der Landessprache des Reiselandes mitzuführen, um Probleme bei der Ausreise zu vermeiden.

Kreditkarteninformationen beim Check-in

Es ist mittlerweile weltweit üblich, dass Hotels beim Check-in die Kreditkarteninformationen als Sicherheit verlangen. Beim Check-in in den Hotels auf unseren Gruppenreisen ist es in der Regel nicht nötig, eine Kreditkarte vorzuzeigen. Falls du Zusatznächte oder Anschlussprogramme gebucht hast, kann es unter Umständen vorkommen, dass das Hotel zum Check-in deine Kreditkarteninformationen verlangt. Die Kreditkarte wird nicht belastet, die Daten dienen dem Hotel nur als Sicherheit, falls von dir zusätzliche Leistungen wie die Minibar oder das Zimmertelefon in Anspruch

genommen werden. Zu einer Abbuchung von der Kreditkarte kommt es also nur bei anfallenden Kosten. Aus diesem Grund bitten wir dich, deine Kreditkarte zur Sicherheit mit auf Reisen zu nehmen. Solltest du keine Kreditkarte besitzen, wirst du ggf. zu einer Hinterlegung von Bargeld aufgefordert.

Menschenrechte

Chamäleon legt großen Wert auf die Wahrung der Menschenrechte und lehnt jegliche Art von Zwangsarbeit sowie Diskriminierung aufgrund der Hautfarbe, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, aufgrund von Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität ab. Besonders die Achtung der Kinderrechte ist uns ein wichtiges Anliegen, weshalb wir alle Formen von ausbeuterischer Kinderarbeit ablehnen und für den Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung eintreten. Das bedeutet, dass wir Kinderprostitution sowie dahingehend auffälliges Verhalten von Angestellten, Lieferanten, Gästen und anderen Personen nicht dulden und zur Anzeige bringen. Als »Kind« gilt nach Übereinkommen 138, Artikel 3 der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) eine Person unter 18 Jahren.

Wir appellieren auch an die Aufmerksamkeit unserer Gäste im Hinblick auf dieses Thema und bitten dich, Verdachtsfälle umgehend und ausnahmslos zu melden (info@ecpat.de oder www.nicht-wegsehen.net).

MeinChamäleon - dein persönlicher Login-Bereich

Ob zu Hause oder unterwegs - mit deinem persönlichen Login-Bereich »Mein Chamäleon« hast du immer und überall alles rund um deine Reise dabei. Als registrierter Gast kannst du im Login-Bereich alle gebuchten Reisen, individuellen Reiseunterlagen und wichtigen Dokumente einsehen: Von Reiseverlauf und Visadokumenten bis zu Länderhinweisen, Einreisebestimmungen und Flugplänen. Außerdem stehen dir bei Fragen immer genau die richtigen Ansprechpartner*innen zur Verfügung. Logge dich gleich unter www.chamaeleon-reisen.de/MeinChamaeleon/Login ein.

Nachhaltigkeit

Chamäleon ist einer der Pioniere im nachhaltigen Tourismus. Das Prinzip der Nachhaltigkeit gilt daher für alle Bereiche deiner Reise und unseres Handelns. So reist du schon mit der Bahn zum Flughafen und für jeden Gast wird Regenwald in Ecuador unter Schutz gestellt. Ein Großteil deines Reisepreises verbleibt für die lokale Wirtschaft im Reiseland. Besonders hervorzuheben sind dabei auch die über 50 Projekte der Chamäleon Stiftung. Alle unsere Partner, Unterkünfte und Reiseleitungen haben sich dem Thema verschrieben und Chamäleon hat sogar selbst eigene nachhaltige Lodges gebaut. Dass wir auch in den Chamäleon-Häusern in Berlin auf sparsamen Ressourcenverbrauch, Bio-Lebensmittel in der Kantine und die Versorgung durch erneuerbare Energien achten, versteht sich von selbst.

Die Zertifizierung durch Travelife, der führenden internationalen Institution für Nachhaltigkeitszertifizierung, macht das umfassende Engagement von Chamäleon noch greifbarer.

NatureBottle

Vorbei die Zeit, als du deinen Mineralwasser-Vorrat mitschleppen musstest. Deine Chamäleon-NatureBottle kann auf der Reise immer wieder mit frischem Wasser aufgefüllt werden. So hast du deinen persönlichen Durstlöcher immer dabei, und die Umwelt freut sich über viele Tonnen weniger Plastikmüll. Denke daher bitte daran, deine NatureBottle

auf die Reise mitzunehmen. Weil die NatureBottle echt schick und praktisch ist, kannst du sie nach der Reise einfach weiter nutzen. Schluck für Schluck eine Erinnerung an Chamäleon.

Notfalltelefon

Du erreichst uns im Chamäleon-Büro von Montag bis Freitag zwischen 9 und 18 Uhr und am Samstag zwischen 10 und 14 Uhr unter der Telefonnummer +49-(0)30-3479960.

Über unsere Chamäleon-Notfalltelefonnummer +49-(0)172-7438876 sind wir zusätzlich 24 Stunden am Tag für dich da. Solltest du uns über das Notfalltelefon nicht erreichen, sprich bitte auf die Mailbox und hinterlasse deinen Namen, den Namen deiner gebuchten Reise, deinen Aufenthaltsort sowie die Telefonnummer, unter der wir dich kontaktieren können.

Projektbesuche

Folgende Leitlinien haben wir für unsere Projektbesuche aufgestellt:

Willkommen bei Freunden. Auch unsere Freunde lieben ihre Privatsphäre. Stille deine Neugier einfach über Fragen und bleibe mit der Gruppe zusammen.

Kennenlernen auf Augenhöhe. Die Unterschiede in den Lebenswelten sind spannend, aber stimmen manchmal auch nachdenklich. Das sollte die gemeinsame Zeit jedoch nicht trüben. Finde lieber die Übereinstimmungen.

Dein Beitrag. Mit deiner Chamäleon-Reise hast du dein Gastgeschenk schon im Gepäck, denn ein Teil des Reisepreises fließt direkt in die Projekte. Stifte, Süßes und Co. vor Ort zu verteilen, ist dagegen zwar gut gemeint, aber nicht sinnvoll. Zusammen mit dem Projekt erfassen wir regelmäßig was benötigt wird und handeln dementsprechend.

Nachhaltig helfen. Wer noch mehr tun möchte, unterstützt das Projekt langfristig am besten mit einer Spende über die Chamäleon Stiftung. Eine Übersicht unserer Projekte findest du hier: www.chamaeleon-reisen.de/Nachhaltigkeit. 100 % deiner Spende landen im Projekt deiner Wahl.

Reiseapotheke

Wir empfehlen die Mitnahme von Medikamenten gegen Fieber und leichte bis mittlere Schmerzen, z. B. zur Behandlung von Fieber, Kopf- oder Zahnschmerzen. Medikamente gegen Übelkeit, Erbrechen, Magenschmerzen, Durchfall sowie zur Behandlung von Prellungen sind außerdem zu empfehlen. Zur Versorgung von Wunden sind Pflaster, Desinfektionsmittel, sterile Wundkompressen, Mullbinden, Klebeband und Schere wichtig. Des Weiteren raten wir zur Mitnahme eines Fieberthermometers, ausreichend Insektenschutz und einem Mittel zur hygienischen Händedesinfektion.

Nach dem deutschen Arzneimittelgesetz ist es dir grundsätzlich erlaubt, Arzneimittel zum persönlichen Gebrauch aus Deutschland mitzuführen. Bitte informiere dich bei Bedarf über die Bestimmungen zur Einfuhr von Arzneimitteln bei der jeweiligen Vertretung des Reiselandes. Darüber hinaus kannst du dir von deinem Arzt eine mehrsprachige Bescheinigung ausstellen lassen.

Sicherheitskopien

Bitte mache von deinem Reisepass eine Kopie und hinterlege diese digital in deinem E-Mail-Konto oder ausgedruckt bei jemandem, der sie im Notfall per E-Mail oder per Fax zu dir schicken kann. Im Falle eines Verlustes ist die Kopie sehr hilfreich für die Beschaffung von Ersatz!

Sitzplatzrotation im Fahrzeug

In deinem Fahrzeug werden grundsätzlich keine festen Sitzplätze vergeben, sondern diese regelmäßig gewechselt. Das heißt, du sitzt jeden Tag auf einem anderen Platz. So hast du täglich eine andere Aussicht, und eine gewisse Gerechtigkeit wird gewahrt. Deine Gruppe kann selbstverständlich auch eine andere individuelle Vereinbarung für die Reise treffen.

Technische Geräte und Batterien auf Flügen

Immer mehr Fluggesellschaften gestatten bestimmte technische Geräte und deren Zubehör nicht an Bord. Da gewisse Geräte oder Batterien weder in den Koffern noch im Handgepäck erlaubt sind, bitten wir dich, vor Reiseantritt die Regeln deiner Fluggesellschaft zu prüfen.

Trinkgelder

Reiseleitung und Fahrer*in tragen sehr zum Erfolg einer Reise bei und freuen sich neben einem mündlichen Dankeschön auch immer über etwas Bargeld in Landeswährung, US-Dollar oder Euro als Anerkennung ihrer Leistungen. Wir empfehlen als Trinkgeld einen Betrag von 5 € pro Person und Tag für die Reiseleitung und 3 € pro Person und Tag für den Fahrer oder die Fahrerin. Bei Chamäleon-Reisen ist es üblich, dass die Gäste die Beträge in separaten Umschlägen sammeln und bei der jeweiligen Verabschiedung übergeben.

Doch auch die »kleinen Helfer*innen« sollten belohnt werden: Zu Beginn der Reise sammelt deine Reiseleitung in vielen Ländern von dir einen pauschalen Betrag für die Trinkgeldkasse ein, die sie verwaltet und auf die zahlreichen Helfer angemessen verteilt. So musst du dir während der Reise um das Thema Trinkgeld keine Gedanken mehr machen und es ist sichergestellt, dass die Trinkgelder auch tatsächlich bei den Richtigen ankommen.

Umbuchung deines Rückflugs nach Beginn der Reise

Falls du deine Reise z.B. aufgrund von Krankheit oder aus persönlichen Gründen vorzeitig abbrechen musst, wende dich bitte an deine Reiseleitung, unsere Partneragentur vor Ort oder an unser Notfalltelefon, damit wir dir bei der Umbuchung deines Rückflugs behilflich sein können.

Wir empfehlen dir den Abschluss einer Reiseabbruch-Versicherung (Urlaubsgarantie), die für versicherte Gründe die anfallenden Mehrkosten bei vorzeitiger oder verspäteter Rückreise erstattet.

Unvorhersehbares während der Reise

Vor der Reise ist uns eine optimale Beratung und Informationsweitergabe an unsere Gäste sehr wichtig. Während der Reise ist es unser Bestreben, auf Unvorhersehbares oder auf spontane Wünsche unserer Gäste best- und schnellstmöglich zu reagieren. Sollte dennoch während deiner Reise etwas nicht zu deiner Zufriedenheit sein, wende dich bitte zunächst an deine Reiseleitung und bitte sie um eine schnelle Lösung vor Ort.

Falls die Reiseleitung die Situation nicht zu deiner Zufriedenheit löst, wende dich gern an unsere Partneragentur vor Ort oder unser Büro in Berlin, damit schnellstmöglich reagiert werden kann und du deine Reise in vollen Zügen genießen kannst.

Verlust oder Beschädigung von Reisegepäck

Bei Verlust oder Beschädigung von Reisegepäck musst du dies unverzüglich der entsprechenden Fluggesellschaft melden. Fluggesellschaften sind zur Ausstellung einer

schriftlichen Bestätigung in Form einer Schadensanzeige (Property Irregularity Report) bzw. einer Verlustanzeige (Lost Report) verpflichtet. Bitte wende dich an den Lost-and-Found-Schalter des jeweiligen Ankunftsflughafens. In der Regel werden Erstattungen seitens der Fluggesellschaft abgelehnt, wenn die Schadens- bzw. Verlustanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Wir empfehlen den Abschluss des Chamäleon-Premiumschutzes, der eine Reisegepäck-Versicherung beinhaltet.

Versicherungen

Über unseren Partner, die HanseMerkur, können wir dir einen umfangreichen Versicherungsschutz vor und während der Reise anbieten. Mit dem Chamäleon-Premiumschutz erhältst du eine Reise-Rücktrittsversicherung, Reise-Abbruchversicherung (Urlaubsgarantie), Reise-Krankenversicherung, Notfall-Versicherung, Reise-Unfallversicherung und Reisegepäck-Versicherung. Der Chamäleon-Basischutz umfasst eine Reise-Rücktrittsversicherung sowie Reise-Abbruchversicherung (Urlaubsgarantie). Wir empfehlen den Abschluss des Chamäleon-Premiumschutzes gleich bei der Reiseanmeldung, damit du von Anfang an den vollen Versicherungsschutz genießen kannst.

Wildtierschutz

In unseren Augen hat der Tourismus die Verpflichtung, das Fremdartige, das so ungemein fasziniert, zu schützen. Besser noch: es zu bewahren. Tier- und Artenschutz ist ein untrennbarer Teil davon. Aber nicht jedes Tier ist wie der Elefant in der Lage, durch das Aufstellen seiner Ohren zu signalisieren, wie sehr ihn die unverhoffte Begegnung mit dem Menschen stresst. Nicht jedes Tier, das handzahn herumgereicht wird, ist handzahn auf die Welt gekommen. Es wurde gegen seine Natur dazu gebracht. Und einem tierischen Souvenir geht immer der ungleiche Kampf Mensch gegen Tier voraus. So authentisch wie möglich erleben, mit dem höchsten Respekt vor den Lebensräumen und Wesensarten im Tierreich, das ist unsere Erlebniskultur. Mit doppeltem Effekt: Denn was du siehst und fühlst, ist echt und keine Show.

Zeitfensterticket für die Sicherheitskontrolle am Flughafen

An den Flughäfen Frankfurt, Berlin, Hannover, Düsseldorf und Köln ist es möglich ein kostenloses Zeitfensterticket für die Sicherheitskontrolle zu buchen. So kannst du zur ausgewählten Zeit priorisiert durch die Sicherheitskontrolle gehen und Zeit sparen. Informationen dazu findest du auf den Websites der Flughäfen.

Geld und Kreditkarten

Die vietnamesische Währung ist der Dong (VND). Er hält sich seit einigen Jahren relativ stabil zum Euro/US-Dollar. Ein Euro entspricht ca. 25,597 Dong (Stand: August 2019). Für Reisen nach Vietnam empfehlen wir Euro und/oder US-Dollar in bar mitzunehmen. In internationalen Hotels und teureren Restaurants kannst du inzwischen auch mit Kreditkarte zahlen, bitte beachte jedoch, dass American Express und Diner's Club Kreditkarten aus historischen Gründen nicht überall akzeptiert werden. Auch mit EC-Karten mit dem Maestro-Zeichen kann man Geld am Geldautomaten abheben. EC-Karten, die nur das V-PAY-Zeichen tragen, funktionieren außerhalb Europas nicht.

Reiseleitung

Wir bitten zu berücksichtigen, dass Vietnam sich touristisch gerade erst entwickelt. Die Reiseleitungen haben Deutsch entweder zu DDR-Zeiten gelernt oder (die Jüngeren) in entsprechenden Schulen in Vietnam. Gerade für unsere etwas ungewöhnlichen Reisen ist es nicht einfach, Deutsch sprechende Reiseleitungen zu finden, die in jeder Hinsicht hoch qualifiziert sind. Mit großem Einsatz werden die Deutsch sprechenden Vietnamesen die Reisen begleiten, sich um alles Organisatorische kümmern, dir in allen Belangen hilfreich zur Seite stehen und versuchen, umfassend zu informieren und ihr Deutsch best-möglich auszusprechen. Bedenke, dass ihre Muttersprache stark vom Deutschen abweicht. Komme ihnen mit etwas Verständnis entgegen und frage nach, wenn du etwas beim ersten Mal nicht verstehst. Sie werden sich größte Mühe geben, es dir noch einmal zu erklären. Wir verwenden viel Zeit auf der Suche nach der besten Deutsch sprechenden Reiseleitung und führen eigene Schulungsprogramme durch, sodass die Qualifizierung immer besser wird. Bisherige Gäste waren sehr zufrieden.

In der Regel möchte Chamäleon, dass die Reiseleitung auf deiner Reise gemeinsam mit dir die Mahlzeiten einnimmt. Dies ist aber nicht immer möglich, da viele Restaurants und Hotels nicht erlauben, dass die Reiseleitung zusammen mit den Gästen isst. Für die Reiseleitung und Fahrer*innen sind i.d.R. extra Räume vorgesehen. Darauf haben wir keinen Einfluss. Wir bitten dich um Verständnis.

Schuhe ausziehen

In Vietnam ist es üblich, beim Betreten eines Tempels, eines öffentlichen Gebäudes oder eines Privathauses die Schuhe auszuziehen. Dies ist ein Zeichen des Respekts und es ist unhöflich, sich nicht daran zu halten. Da du auf dieser Reise häufig Gebäude besuchst, in denen du keine Schuhe tragen darfst (die Schuhe bleiben z.B. vor dem Eingang des Tempels stehen), empfehlen wir, offene Schuhe mitzunehmen, die sich schnell an- und ausziehen lassen. Wenn du nicht mit Strümpfen oder barfuß auf Teppichen oder kühlen Steinböden laufen möchtest, dann empfehlen wir, Überzieher aus Plastik mitzunehmen.

Sicherheit

Auf deiner Reise sollten grundlegende Vorsichtsmaßnahmen dringend eingehalten werden: Zeige Bargeld und Wertgegenstände nicht in der Öffentlichkeit. Trage deinen Pass, Geld, EC- und Kreditkarten am Körper oder lass wichtige Dokumente während der Ausflüge am besten im Hotelsafe. Verhalte dich in großen Menschenansammlungen besonders aufmerksam bzw. versuche diese zu meiden, insbesondere in größeren Städten. Aktuelle Informationen über die allgemeine Sicherheitslage erhältst du auf der Website des Auswärtigen Amtes: www.auswaertiges-amt.de.

Strom

Die übliche Stromspannung beträgt 220 Volt. Vor allem im Hinterland kann es jedoch zu Abweichungen kommen. Wir empfehlen die Mitnahme eines Universaladapters, da in einigen Hotels amerikanische (A), europäische (C) und britische (G) Steckertypen vorzufinden sind. Die Netzstabilität ist nicht immer gewährleistet und es kann gelegentlich zu Stromausfällen kommen.

WLAN

Fast alle Unterkünfte auf deiner Reise bieten WLAN (kabelloser Internetzugang) im Hauptgebäude bzw. im Rezeptionsbereich an. Größtenteils ist dieser Service kostenfrei.

Zeitverschiebung

Der Zeitunterschied zwischen Vietnam und der mitteleuropäischen Zeit (MEZ) beträgt sechs Stunden in der Winterzeit und fünf Stunden in der Sommerzeit. Die mitteleuropäische Sommerzeit dauert vom letzten Märzwochenende bis zum letzten Oktoberwochenende, die Winterzeit entsprechend von Anfang November bis Ende März. So ist es während unserer Sommerzeit z.B. um 12 Uhr mittags bereits 17 Uhr in Hanoi.

Fotografieren

Das Fotografieren militärischer Einrichtungen, Flughäfen und Soldaten ist verboten. Beim Fotografieren von Menschen und religiösen Einrichtungen bzw. Mönchen sollte - wie überall - eine angemessene Zurückhaltung geübt werden. Wenn du einzelne Personen fotografieren möchtest, frage bitte vorher kurz um Erlaubnis.

Geld und Kreditkarten

Die kambodschanische Währung ist der Riel. Ein Euro entspricht ca. 4.592 KHR (Stand: August 2019). Die Mitnahme von Fremdwährung nach Kambodscha ist unbegrenzt erlaubt, wobei Beträge ab 10.000 USD bei Ein- und Ausfuhr deklariert werden müssen. In Siem Reap und in den touristischen Gegenden von Phnom Penh ist der USD das gängige Zahlungsmittel und wird auch z.T. von Geldautomaten ausgegeben. Wir empfehlen, USD (in kleinen Scheinen zum Bezahlen) und Euro in bar mitzunehmen. Es werden in der Regel nur unbeschädigte und aktuelle USD-Noten akzeptiert. Kambodschanische Riel und z.T. auch USD können mit Kreditkarte (Visacard und teils Mastercard) bei verschiedenen Banken während der Öffnungszeiten erworben werden. Die Gebühren liegen zwischen 2 und 5 %. Vereinzelt kann auch an Geldautomaten mit der EC-Karte (mit »Maestro«-Kennzeichnung) Bargeld abgehoben werden. Andere Kreditkarten und EC-Karten mit dem Girocard- bzw. V-PAY-Zeichen werden nicht akzeptiert. In den vorhandenen Wechselstuben kannst du sowohl Euro als auch USD in die Landeswährung umtauschen. Sinnvollerweise sollte man sich insbesondere vor Verlassen der Städte ausreichend Landeswährung besorgen.

Tipp: Die Canadia Bank verlangt keine Gebühren beim Geldabheben.

Hotels und Service in Kambodscha

Auf deiner Reise durch Kambodscha übernachtest du überwiegend in Hotels der guten Mittelklasse. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die meisten Hotels nicht mit westlichem Standard zu vergleichen sind. Auch im Vergleich zu Hotels in Laos und in anderen asiatischen Ländern sind die kambodschanischen Hotels häufig von niedrigerem Standard. Der Service ist leider nicht immer so, wie wir es uns wünschen würden. Wir stehen in ständigem Kontakt mit unserer Partneragentur, um immer die besten Unterkünfte für deine Reise auszuwählen, weshalb es auch noch kurzfristig zu Hoteländerungen kommen kann. Dennoch sind die Hotelzimmer und sanitären Anlagen zum Teil einfach. Nicht selten gibt es im Bad eine Nasszelle asiatischen Standards (mit Duschkopf über der Toilette) und die Mahlzeiten in den Hotels sind auch nicht immer auf europäische Erwartungen eingestellt. Wir bitten darum, sich darauf einzustellen und die landestypischen Gegebenheiten mit einem Augenzwinkern hinzunehmen. Du wirst zum Ausgleich mit anderen Besonderheiten und einmaligen Erlebnissen auf deiner Reise

belohnt.

Impfungen und Gesundheit

Für Kambodscha bestehen bei direkter Einreise aus Deutschland derzeit keine Impfvorschriften. Anlässlich einer Reise sollten die **Standardimpfungen** gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes überprüft und ggf. vervollständigt werden (www.rki.de). Dazu gehören für Erwachsene Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), Masern, ggf. gegen Polio (Kinderlähmung), Mumps, Röteln (MMR), Influenza (Grippe), Pneumokokken und Herpes Zoster (Gürtelrose).

Als **Reiseimpfungen** werden Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition auch Hepatitis B, Tollwut, Typhus, Meningokokken-Krankheit (ACW) und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Dengue-Fieber ist eine viral fiebrige Erkrankung, die landesweit durch den Stich tagaktiver Mücken übertragen wird. Eine Impfung oder wirksame Medikamente gegen das Dengue-Fieber (und andere Infektionskrankheiten wie das Chikungunya-Fieber und die Japanische Enzephalitis, die durch Stechmücken übertragen werden und auftreten können) existieren nicht. Konsequenter Mückenschutz ist die einzige Vorsorgemaßnahme (d.h. u.a. Repellentien, Mückennetz, bedeckende Kleidung).

Malaria ist in Kambodscha landesweit verbreitet und trifft gehäuft während sowie nach der Regenzeit auf. Höhenlagen über 1.000 Meter und größere Städte gelten als malariafrei. Für die Malariaphylaxe sind verschiedene verschreibungspflichtige Medikamente (z. B. Malarone, Doxycyclin, Lariam) auf dem Markt erhältlich. Die Auswahl und persönliche Anpassung sowie Nebenwirkungen bzw. Unverträglichkeiten mit anderen Medikamenten sollten unbedingt vor der Einnahme einer Chemoprophylaxe mit Tropen- bzw. Reisemediziner*innen besprochen werden.

Im Zusammenhang mit der auch in Kambodscha ausgebrochenen **Vogelgrippe** wird Reisenden empfohlen, Kontakte mit lebendigen Vögeln und totem Geflügel zu vermeiden. Nähere Informationen zum Thema Vogelgrippe findest du beim Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.

Die meisten **Durchfallerkrankungen** lassen sich durch eine entsprechende Lebensmittel- und Trinkwasserhygiene vermeiden. Kein Leitungswasser trinken und für das Waschen von Obst und Gemüse oder zum Zähneputzen sollte nur Trinkwasser verwendet werden. Auf den Verzehr roher, ungekochter und ungeschälter Produkte sollte verzichtet werden. Fleisch sollte vor dem Verzehr ebenfalls gut durchgebraten worden sein. Allgemeine Hygienemaßnahmen wie regelmäßiges Händewaschen oder Händedesinfektion nach dem Toilettengang und vor dem Essen und das Fernhalten von Fliegen von Nahrungsmitteln können die Gefahr einer Infektion vermindern.

Kambodschas Kriegsbürden und Armut

Äußerlich scheinen 20 Jahre Bürgerkrieg an den Menschen fast spurlos vorbei gegangen zu sein. Unheimlich ist die große Selbstverständlichkeit, mit der das Volk der Khmer, nach so vielen Jahren Leid heute wieder seinen täglichen Geschäften nachgeht. Trotzdem verheilen die Narben auf den Seelen nur langsam. Wer durch Kambodscha reist, dem wird kaum verborgen bleiben, dass die Folgen dieses Bürgerkrieges noch lange nicht überwunden sind. Der Krieg in Kambodscha hinterließ bisher etwa 40.000 Menschen mit Amputationen. Die ganze Bandbreite des Leidens, das die Minen verursachten, ist heute öffentlich zu sehen. Das Königreich gehört zu den ärmsten und zugleich jüngsten Ländern Asiens. Das Leben auf dem Land ist extrem schwer für die überwiegend junge Bevölkerung. Nur 20 Prozent der rund 15 Millionen Kambodschaner*innen wohnen in den

Städten - die übrigen 12 Millionen müssen in den allermeisten Dörfern und Ansiedlungen ohne Abwasser-Versorgung auskommen, vielfach ohne Trinkwasseranschlüsse, ohne Strom. Es sind ganz überwiegend Frauen, die in der Regel sechs Tage in der Woche arbeiten und einen durchschnittlichen Monatslohn von umgerechnet 150 US-\$ nach Hause bringen können. Doch das sind Summen, von denen zahllose Kambodschaner*innen, die auf dem Land leben, nur träumen können.

Kleidung

Bei den Besuchen der religiösen Stätten und Pagoden sollte deine Kleidung den landesüblichen religiösen Gepflogenheiten entsprechen, also Schultern, Oberarme und Knie bedecken. Beim Betreten einer Pagode müssen Hüte abgenommen und Schuhe ausgezogen werden.

Kleidervorschriften für den Angkor-Wat-Tempel

Nach mehreren Fällen unziemlichen Verhaltens von Touristen gelten nun in Angkor Wat strengere Vorschriften für die Tempelanlage. »Freizügige Kleidung« ist verboten, darunter fallen beispielsweise sehr kurze Hosen, Röcke und rückenfreie T-Shirts. Besucherinnen müssen einen BH tragen. Bitte trage angemessene Kleidung, wie T-Shirts, die die Schultern bedecken und Hosen bzw. Röcke, die über die Knie gehen.

Schuhe ausziehen

In Kambodscha und in Laos ist es üblich, beim Betreten eines Tempels, eines öffentlichen Gebäudes oder eines Privathauses die Schuhe auszuziehen. Dies ist ein Zeichen des Respekts und es ist unhöflich, sich nicht daran zu halten. Da du auf dieser Reise fast täglich Gebäude besuchst, in denen du keine Schuhe tragen darfst (die Schuhe bleiben z. B. vor dem Eingang des Tempels stehen), empfehlen wir, offene Schuhe mitzunehmen, die sich schnell an- und ausziehen lassen. Wenn du nicht mit Strümpfen oder barfuß auf Teppichen oder kühlen Steinböden laufen möchtest, dann empfehlen wir, Überzieher aus Plastik mitzunehmen.

Sicherheit

Auf deiner Reise sollten grundlegende Vorsichtsmaßnahmen dringend eingehalten werden: Zeige Bargeld und Wertgegenstände nicht in der Öffentlichkeit. Trage deinen Pass, Geld, EC- und Kreditkarten in einer Gürteltasche am Körper oder lass wichtige Dokumente während der Ausflüge am besten im Hotelsafe. Verhalte dich in großen Menschenansammlungen besonders aufmerksam bzw. versuche diese zu meiden, insbesondere in größeren Städten. Aktuelle Informationen über die allgemeine Sicherheitslage erhältst du auf der Website des Auswärtigen Amtes: www.auswaertiges-amt.de.

Strom

Die Stromspannung beträgt 220 Volt. Wir empfehlen die Mitnahme eines Weltreiseadapters, da in einigen Hotels französische oder amerikanische Steckdosen vorzufinden sind. In manchen Orten kommt es gelegentlich zu Stromausfällen. Die meisten Hotels haben eigene Generatoren, die aber manchmal nur bis 23 Uhr in Betrieb sind.

Verhaltensweise gegenüber buddhistischen Mönchen

Zu den stärksten Eindrücken einer Laos- und Kambodschareise gehören der Anblick der

vielen Klöster und Sakralbauten sowie die unübersehbare Zahl von Mönchen und Novizen in ihren safranfarbenen Gewändern. Dies alles ist Ausdruck des Buddhismus, der die Kulturen zutiefst prägt und für viele zu einer Lebensphilosophie geworden ist. Besonders verehrt werden die buddhistischen Mönche. Ihnen gegenüber sollte sich jeder respektvoll verhalten. Die Höflichkeit verbietet es Buddhisten, einen Fremden auf unpassendes Verhalten aufmerksam zu machen.

Deshalb haben wir ein paar Regeln für dich zusammengestellt, die im Umgang mit buddhistischen Mönchen beachtet werden sollten:

Halte dich mit dem Fotografieren zurück und hole vor jedem Foto durch Gesten die Zustimmung desjenigen ein, den du fotografieren möchtest.

Einem Mönch sollte man kein Geld anbieten. Wer dies dennoch tut, darf es dem Mönch nicht in die Hand drücken, sondern muss es diesem selbst in die Gabentasche stecken, die über seiner Schulter hängt.

Frauen sollten unter keinen Umständen einen Mönch berühren.

Das Streicheln des rasierten Kopfes eines Mönchs, selbst wenn er ein kleiner Junge ist, wird als große Erniedrigung empfunden.

Betenden Mönchen oder Einheimischen gegenüber sollte ein zurückhaltendes und unauffälliges Verhalten selbstverständlich sein.

Es sollte vermieden werden, mit dem Finger auf einen Mönch oder eine Buddha-Statue zu zeigen.

Es sollte besonders darauf geachtet werden, dass die nackte Fußsohle beim Sitzen für niemanden sichtbar ist.

Lautes Lachen in einer Pagode gehört sich nicht.

WLAN

Fast alle Unterkünfte auf deiner Reise bieten WLAN (kabelloser Internetzugang) im Hauptgebäude bzw. im Rezeptionsbereich an. Teilweise ist dieser Service kostenfrei.

Zeitverschiebung

Der Zeitunterschied zwischen Kambodscha und der mitteleuropäischen Zeit (MEZ) beträgt sechs Stunden in der Winterzeit und fünf Stunden in der Sommerzeit. Die mitteleuropäische Sommerzeit dauert vom letzten Märzwochenende bis zum letzten Oktoberwochenende, die Winterzeit entsprechend von Anfang November bis Ende März. So ist es während unserer Sommerzeit z.B. um 12 Uhr mittags bereits 17 Uhr in Phnom Penh.

... und noch einige Hinweise

Bei den Reisen nach Kambodscha handelt es sich um Abenteuerreisen. Du reist in einem Land, in dem es keine ausgeprägte touristische Infrastruktur gibt. Die Straßen sind in der Regel in mäßigem bis schlechtem Zustand. Dies bedeutet, dass du mit Verzögerungen insbesondere durch Reifenpannen oder Kfz-Probleme rechnen musst, aber auch mit plötzlichen Änderungen im Programmablauf, falls Probleme mit der Infrastruktur oder durch Regenfälle dies erfordern. Es kann auch sein, dass wir kurzfristig auf ein anderes Hotel ausweichen müssen.

Wir sind stets bemüht, den Reiseverlauf gemäß dem Programm durchzuführen. Du solltest dich aber für den Fall, dass sich dies nicht umsetzen lässt, mit Flexibilität auf diese Änderung einstellen. Denn Kambodscha ist nicht Deutschland - vieles geht hier einen »Asian Way of Life«...

REISEINFORMATIONEN PUPPETEER

Fahrzeuge

Während deiner Reise kommen verschiedene Fahrzeuge zum Einsatz. In der Regel werden bei 7 bis 12 Gästen Busse der Marke Hyundai County mit 24 oder 30 Sitzen eingesetzt. Bei 3 bis 6 Gästen fährst du in einem Minivan der Marke Ford Transit oder Mercedes Sprinter mit 16 Sitzen. Da die Sitzreihen für europäische Verhältnisse manchmal etwas eng sind, stehen zum Ausgleich immer mehr Sitze zur Verfügung als Passagiere an Bord sind, damit du bei Bedarf deine Beine ausstrecken kannst. Bei 1 bis 2 Gästen fährst du in bequemen Pkws der Marke Toyota Innova oder Ford Everest.

Nebenkosten vor Ort

Für deine Reise solltest du pro Woche etwa 130 bis 180 € pro Person für nicht im Preis inbegriffene Mahlzeiten und Getränke einplanen.

Reiseleitung

Du wirst nacheinander von vier verschiedenen Deutsch sprechenden lokalen Reiseleitungen betreut, die jeweils auf eine bestimmte Region Vietnams oder Kambodschas spezialisiert sind.

Die vietnamesische Reiseleitung in Nord-Vietnam begleitet dich von Tag 2 bis 8 (ab / bis Flughafen Hanoi). Die kambodschanische Reiseleitung in Siem Reap begleitet dich von Tag 8 bis 12 (ab / bis Flughafen Siem Reap). Die kambodschanische Reiseleitung in Phnom Penh begleitet dich an Tag 12 und 13 (ab Flughafen Phnom Penh / bis Bootsanleger Victoria Mekong). Die vietnamesische Reiseleitung in Süd-Vietnam begleitet dich von Tag 13 bis 18 (ab Check-in Victoria Mekong / bis Flughafen Saigon).